

## Lebenslauf Steff Kunz

---

### Berufserfahrung

- seit 03/2021 **Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in**  
Institut für Geschichte und Ethik der Medizin der Universität Heidelberg  
Projekt: Lesbische Lebenswelten im deutschen Südwesten (ca. 1920er-1970er), „Alleinstehende Frauen“, „Freundinnen“, „Frauenliebende Frauen“ - Lesbische Lebenswelten im deutschen Südwesten, Prof. Dr. Karen Nolte
- seit 10/2018 **Studiengangskordinationsassistentz**  
Hochschule Merseburg - Weiterbildungsmaster Sexologie  
Tätigkeitsbereich: Schnittstelle zwischen Studiengangsleitung, Studierenden und Dozent\*innen; Vermittlung bei Fragen und Konflikten; Mitarbeit an inhaltlicher Konzeption des Studiengangs; Beratung zu wissenschaftlichen Arbeiten;
- 05/2018 - 08/2018 **Werkvertrag: Recherche zu unterschiedlichen Unterbringungsformen von Geflüchteten in Deutschland**  
Technische Universität Berlin - Zentrum Technik und Gesellschaft  
Projekt: „Zwischen Verwaltungsobjekt und handlungsfähigem Subjekt. Raumkonstituierung, Subjektivierungsprozesse und Handlungsfähigkeit in der bundesdeutschen Flüchtlingsunterbringung“, Dr. Judith Vey
- seit 2016 **Freiberufliche\*r Referent\*in**  
Themen: Stigma „Asozial“ im NS und Kontinuitäten; Intersektionale Analyse von Klassismus
- 12/2015 - 03/2017 **Koordinator\*in und Tutor\*in Studienberatung**  
Referat Allgemeine Studienberatung und -information der Humboldt-Universität zu Berlin  
Tätigkeitsbereich: Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen; Sprechstunde für die allgemeine Studienberatung; Koordination des Dienstplans und der öffentlichen Führungsanfragen;
- 08/2015 - 09/2015 **Rechercheauftrag zu möglichen Risiken und Auswirkungen des Handelsabkommens TTIP**  
Gen-ethisches Netzwerk e.V.  
Veröffentlichung: „Investitionsschutz im Gesundheitswesen“ In: GeN Hintergrund: „Bittere Medizin - Freihandel und Gesundheit“ Nr.10/15
- 01/2013 - 05/2015 **Mitorganisator\*in der Veranstaltungsreihe „Eine muss den Mund halt aufmachen...“**  
Initiative für einen Gedenkort ehemaliges KZ Uckermark e.V.  
Tätigkeitsbereich: Konzeption und Koordination des Gesamtprojekts; eigene Vorträge; Finanzmittelakquise; Öffentlichkeitsarbeit

## Bildungsweg

10/2011 - 04/2017	<b>Studium Gender Studies (MA) - Abschlussnote 1,0</b> Zentrum für Transdisziplinäre Geschlechterstudien der Humboldt-Universität zu Berlin Studienschwerpunkte: intersektionale feministische Theorie; Queer Studies; postkoloniale Theorien; kritische feministische Wissensproduktionen Titel der Masterarbeit: „Dimensionen von Klassismus - Eine intersektionale, autoethnographische Perspektive auf strukturelle klassistische Diskriminierungen“
04/2012 - 07/2015	<b>Studien-Stipendium</b> der Rosa-Luxemburg-Stiftung
10/2007 - 04/2011	<b>Studium Kulturwissenschaften (BA) - Abschlussnote 1,3</b> Europa Universität Frankfurt (Oder) Studienschwerpunkte: vergleichende Sozialwissenschaften; Kulturgeschichte; Rechtssoziologie; Gouvernementalitätstheorien Titel der Bachelorarbeit: „Ethnisierende Diskurse um Männlichkeiten“
1994 - 2003	<b>Allgemeine Hochschulreife</b> Burggymnasium in Essen (NRW)

## Gesellschaftliches Engagement

seit 2011	<b>Mitarbeit in der Initiative für einen Gedenkort ehemaliges KZ Uckermark e.V.</b> Durchführung von Zeitzeug*innengesprächen und deren Dokumentation in Ausstellungen; Organisation und Begleitung von Begegnungscamps; inhaltliche und konzeptionelle Arbeit am Gedenkort; Erstellung von Informationsmaterialien für Besucher*innen; Rekonstruktion des historischen Ortes anhand von Oral History
08/2005 - 02/2006	<b>Freiwilliges Soziales Jahr</b> Internationale Jugend- und Gemeinschaftsdienste (IJGD) Einsatzstelle: Aktion Menschenstadt Essen Tätigkeitsbereich: Einzelfallbetreuung an der integrativen Tiegelschule